

Im Verarbeitungsmaschinen- und Fahrzeugbau ist die Entwicklung der Zulieferindustrie, insbesondere der Schraubenindustrie, zu sichern. In den Betrieben der Leichtindustrie sind die Kapazitäten zur Produktion von Herren- und Damenoberbekleidung weiter auszubauen.

In der Landwirtschaft ist vorrangig das staatliche Aufkommen an Schlachtvieh und Milch sowie Mais und Gemüse zu erhöhen.

Die Lebensmittelindustrie hat vor allem die stabile Versorgung mit Backwaren und Getränken zu sichern. Die Kapazitäten der Backwarenindustrie sind zu erweitern.

Die Leistungen der örtlich geleiteten Bauwirtschaft sind auf 124 bis 126 Prozent zu steigern.

Zur kontinuierlichen Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Bevölkerung sind 25 000 bis 26 000 Neubauwohnungen, vorwiegend in fünf- bzw. sechsgeschossiger Bauweise, schwerpunktmäßig in Cottbus, Weißwasser, Hoyerswerda, Senftenberg und Wilhelm-Pieck-Stadt Guben zu errichten.

Die Wärmeversorgung an diesen Standorten ist weiter auszubauen. 5000 Wohnungen sind zu modernisieren sowie um- und auszubauen. Es sind 1000 bis 1050 Unterrichtsräume, 4000 bis 5000 Plätze in Kindergärten und 2500 bis 3000 Plätze in Kinderkrippen neu zu schaffen.

Der Neubau des Krankenhauses Weißwasser ist abzuschließen und mit der Rekonstruktion und Erweiterung des Bezirkskrankenhauses Cottbus zu beginnen. Die Dienstleistungen für die Bevölkerung sind durch bessere Auslastung der vorhandenen Kapazitäten zu erhöhen.

Im Bezirk *Dresden* ist eine hohe Leistungsentwicklung und Effektivität, insbesondere in den Betrieben der Elektrotechnik/Elektronik, des Maschinenbaus sowie der metallurgischen Industrie, zu sichern.

Zur Produktion elektronischer Datenverarbeitungsanlagen sind die 1971 in Betrieb zu nehmenden Kapazitäten effektiv zu nutzen. Weiterer Schwerpunkt ist die Erhöhung der Produktion von Rationalisierungsmitteln der Elektrotechnik/Elektronik sowie die Sicherung der Produktionsentwicklung wichtiger Zulieferbetriebe durch Intensivierung des Reproduktionsprozesses.

Im Rahmen der Gesamtentwicklung der Betriebe des Schwermaschinenbaus ist vorrangig der Bedarf an Energieerzeugungsanlagen für den Kraftwerksanlagenbau zu sichern. In den Betrieben des Schienenfahrzeugbaus ist durch intensive Entwicklung der Bedarf an Transportraum für Inland und Export durch weitere Steigerung der Produktion zu